



KRANKENHAUS
**ST. ELISABETH &
ST. BARBARA**

2.-4. November 2023

im Anatomischen Institut der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

32. TAGUNG DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR ZYTOLOGIE

Deutsche Gesellschaft
für Zytologie  1960

und

21. HALLESCHES SEMINAR KLINISCHE ZYTOLOGIE IN DER PNEUMOLOGIE

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und
Beatmungsmedizin und der Deutschen Gesellschaft für Zytologie

Herrn Prof. Dr. med. Peter Leonhardt gewidmet

Arbeitstagung der Arbeitsgruppe Klinische Zytologie der Sektion Endoskopie der
Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin



Deutsche Gesellschaft für Pneumologie
und Beatmungsmedizin e.V.



Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

seit 2019 findet in diesem Jahr erstmals wieder eine Tagung der Deutschen Gesellschaft für Zytologie statt. Diese widmet sich einer Vielzahl von aktuellen und Brennpunktthemen, wie der künstlichen Intelligenz, Online-Zytologie und Molekularpathologie. Darüber hinaus soll die Themenauswahl das breite Spektrum der klinischen Zytologie widerspiegeln.

Neben bekannten Referenten aus Deutschland konnten wir auch Kolleginnen und Kollegen aus Österreich, der Schweiz, England, Finnland, den Niederlanden, den USA, der Türkei und Aserbaidshan gewinnen, so dass die Tagung einen internationalen Charakter haben wird. Die DGZ-Tagung findet diesmal mit dem Halleschen Seminar Klinische Zytologie in der Pneumologie und in enger Zusammenarbeit mit dem VDCA statt.

Das Hallesche Seminar ist seit mehr als 20 Jahren etabliert und bietet Klinikern, Zytologen und Pathologen eine Möglichkeit, sich über aktuelle Themen der klinischen Zytologie zu verständigen und diese gemeinsam aus unterschiedlicher Perspektive zu diskutieren. Während anfangs rein morphologische und klinische Aspekte im

Vordergrund standen, sind es heute oft Details und insbesondere Zusatzuntersuchungen sowie neue Diagnostikstrategien, bei denen die Zytologie einen hohen Stellenwert hat, die in den Fokus rücken.

Herr Prof. Leonhardt, der im vergangenen Jahr im Alter von 87 Jahren verstorben ist, hat sich mit größtem Engagement mit der Methode der Zytodiagnostik beschäftigt. Er war über Jahrzehnte hinweg Mitglied der DGZ und auch deren Präsident. Zuvor hat er die AG Zytodiagnostik der Gesellschaft für Pathologie der DDR geleitet. Er hat ganz maßgeblich bei der Etablierung des Halleschen Zytologieseminars mitgewirkt. Dafür und aufgrund seiner großen Verdienste für die Zytologie soll das Hallesche Seminar in diesem Jahr ihm gewidmet werden.

In den Mikroskopier-Workshops werden Sie die Möglichkeit haben, interessante Originalpräparate von aktuellen klinischen Fällen und seltenen Befunden selbst anzusehen.

Wir möchten Sie erneut bitten, zytologische Originalpräparate für die Diskussion am Demonstrationsmikroskop mitzubringen.

In diesem Jahr findet die DGZ-Tagung im Institut für Anatomie und Zellbiologie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg statt. Insbesondere der historische Hörsaal bietet eine würdige Atmosphäre für unsere Tagung. Für diese Möglichkeit möchte ich der Direktorin des Instituts, Frau Prof. Kielstein, herzlich danken.

Die Vorträge werden im Verhandlungsband der DGZ veröffentlicht. Diesen erhalten DGZ-Mitglieder kostenlos.

Dr. Ralf Heine
Präsident der Deutschen Gesellschaft für Zytologie

PROGRAMM DONNERSTAG, 2.11.2023

Uhrzeit	Thema / Referent
	Hörsaal
14.00 – 14.10	Begrüßung und Eröffnung der Tagung R. Heine (Halle/Saale)
Vorsitz	Aktuelle Themen der klinischen Zytologie D. Schmidt (Trier), R. Heine
14.10 – 14.30	Künstliche Intelligenz in der Zytologie – quo vadis? D. Schmidt
	Urinzytologie
14.30 – 14.50	Indikationen, Technik der Aufarbeitung und zytologische Befunde S. Savic Prince (Basel, CH)
	Schilddrüsenzytologie
14.50 – 15.10	Methode der Materialentnahme und zytologische Befunde I. Ruschenburg (Einbeck)
	Rolle der Pleuraergusszytologie aus der Sicht des klinisch tätigen Zytologen
15.10 – 15.30	S. Gütz (Leipzig)
	Leberherde
15.30 – 15.50	Punktionstechnik und zytologische Befunde von Leberprozessen B. Opitz (Halle/Saale)
15.50 – 16.10	Gallenwege und Pankreas – Zellbefunde B. Soudah (Hannover)
16.10 – 16.30	Mammazytologie M. Czompo (Wels, AT)
16.30 – 17.00	Kaffeepause
Vorsitz	Zytologie bei benignen Lungenerkrankungen J. Schalleschak (Wien, AT), S. Riha (Coswig)
17.00 – 17.20	Benigne Lungenprozesse H. Tuppy (Wels, AT)
17.20 – 18.00	Erregerdiagnostik im Rahmen der zytologischen Beurteilung bei pulmonalen Infektionen J. Schalleschak
20.00	Sitzung der Arbeitsgruppe Klinische Zytologie der Sektion Endoskopie der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin

PROGRAMM FREITAG, 3.11.2023

Uhrzeit	Thema / Referent
Vorsitz	Hörsaal Lungenkarzinom – Aktuelle Aspekte und spezielle Problemfelder A. Rittmeyer (Immenhausen), I. Bittmann (Rotenburg/Wümme)
8.00 – 8.25	Lungenkarzinom – Bedeutung der Zytologie im Hinblick auf neoadjuvante Therapiestrategien A. Rittmeyer
8.25 – 8.50	Lungenkarzinom – Bedeutung und Probleme der morphologischen und molekulopathologischen Diagnostik bei Rebiopsien I. Bittmann
8.50 – 9.15	Lungenkarzinom – Einfluss der Rebiopsie auf die diagnostische und therapeutische Strategie des Rezidivs M. Möller (Halle/Saale), W. Schütte (Halle/Saale)
9.15 – 9.35	Lungenkarzinom – Probleme der Rebiopsie (für Zytologie und Histologie) aus der Sicht der Endoskopikerin U. Wülfing (Hemer)
9.35 – 10.00	Hat die zytologische Tumortypisierung noch Bedeutung im Zeitalter der Molekulopathologie? S. Riha (Coswig)
10.00 – 10.15	Kaffeepause
Vorsitz	Hörsaal Hämatologische Zytologie B. Opitz, H. Griesser (Köln)
10.15 – 10.35	Knochenmarkzytologie zur Diagnostik von hämatologischen Erkrankungen T. Haferlach (München)
10.35 – 10.55	Knochenmarkzytologie zur Diagnostik von Karzinom-Metastasen B. Opitz
10.55 – 11.15	Lymphknotenzytologie bei Hodgkin-Lymphomen R. Heine
11.15 – 11.35	Lymphknotenzytologie bei Non-Hodgkin-Lymphomen H. Griesser

PROGRAMM FREITAG, 3.11.2023 (Fortsetzung)

11.35 – 12.00	Körperhöhlenergüsse bei malignen Lymphomen M. Engels (Köln)
12.00 – 13.00	Mittagspause
13.00 – 13.45	Key note lecture The international system for reporting serous fluid cytopathology-diagnostic categories and clinical management Ashish Chandra (London, UK)
13.45 – 14.00	Kaffeepause
Vorsitz	Online Cytopathology – Are we there yet? B. Önal (Istanbul, TR), L. Welker (Hamburg)
14.00 – 14.20	Current applications and challenges in digital cytopathology: institutional experience. K. Kayhan, B. Önal, Ü. Ince (Istanbul, TR)
14.20 – 14.40	Telecytology validation L. Trabzonlu (Chicago, USA), G. Barkan (Chicago, USA)
14.40 – 15.00	The Use of Telecytopathology for Teleconsultation of Pleural Effusions J. Musayev (Baku, AZ)
15.00 – 15.20	Contribution of online rapid cytology to bronchoscopic biopsy diagnosis L. Welker, H. Elmas (Hamburg)
15.20 – 15.30	Online Cytopathology – demonstration All
15.30 – 16.00	Kaffeepause
Vorsitz	Gynäkologische Zytologie Aktuelle Probleme der Gynäkologischen Zytologie J. de Jonge (Schüttorf), M. Abbas (Münster)
16.00 – 16.20	Vorstellung organisierter Krebsfrüherkennungsprogramme. Von der Datenerhebung bis zur Auswertung M. Grohmann (Leipzig)
16.20 – 16.40	Zervixkarzinomscreening aus Sicht der Epidemiologie M. Herberg (Leipzig)

16.40 – 17.00	Wie geht es weiter nach Abklärungsuntersuchungen und wie wird dies von Seiten des G-BA, der unterschiedlichen regionalen KVen, der KBV und den Krankenkassen gesehen? B. Bartel (Köln)
17.00 – 17.15	Verteilung und Inzidenz der atypischen glandulären Läsionen in der Zervixzytologie in Assoziation mit HPV-Hochrisiko (HR)-Subtypen M. Abbas
17.15 – 17.35	Digitalisierung in der Zytologie A. Xhaja (Frankfurt/Main)
17.35 – 17.50	HPV-Testergebnis negativ und doch HSIL oder mehr? J. de Jonge
17.50 – 18.10	Objective cytology scoring of cervical smears by RNA profiling W. Leenders (Nijmegen, NL)
18.10 – 18.30	Diskussion
20.00	Abendprogramm

Uhrzeit	Thema / Referent
Vorsitz	Updates Molekularpathologie und aktuelle Themen M. Engels (Köln), N. Freudenberg (Freiburg)
09.00 – 09.25	Lungenkarzinom – Update Molekularpathologie C. Wickenhauser (Halle/Saale)
09.25 – 09.55	Mesothelioma-Role of ancillary tests (online) C. Michael (Cleveland, USA)
09.55 – 10.15	Cyto-Histopathological Correlations in Pathology: Friend or Enemy in Quality Assurance? I. Kholova (Tampere, FIN)
10.15 – 10.35	Cytologic lung cancer diagnostic interobserver variability on digitized specimens. H. Elmas
10.35 – 11.00	Probleme der morphologischen Mesotheliomdiagnostik an thorakoskopisch gewonnenen Proben A. Hölsken, R. Heine (Halle/Saale)
11.00 – 11.30	Pause
Vorsitz	V. Interdisziplinäre Falldiskussion
11.30 – 11.45	Kasuistik I Beitrag der Zytologie im Rahmen der Diagnostik chronischer Infektionen-Eine Fallpräsentation L. van der Linde (Hamburg)
11.45 – 12.00	Kasuistik II C. Taege (Eisleben), G. Krause (Ballenstedt)
12.00 – 12.15	Kasuistik III B. Soudah
12.15 – 12.30	Kasuistik IV M. Abbas
12.30 – 13.30	Mitgliederversammlung der DGZ

MIKROSKOPIER-WORKSHOPS



Donnerstag, 2. November 2023

Uhrzeit	Thema / Referent	Leitung	
17.00 – 18.30	Mikroskopier-Workshop 1 Urinzytologie, Mamma-zytologie	B. Soudah, M. Czompo	Mikroskopier-saal 1

Freitag, 3. November 2023

8.00 – 10.00	Mikroskopier-Workshop 2 Beurteilung und zytologische Diagnose an digitalen Dünnschichtpräparaten	A. Xhaja	Mikroskopier-saal 1
8.00 – 10.00	Mikroskopier-Workshop 3 Leber/Pankreas	B. Opitz, B. Soudah	Mikroskopier-saal 2
11.00 – 11.15 Kaffeepause			
10.15 – 12.00	Mikroskopier-Workshop 4 Lungenkarzinome/benigne Lungenprozesse	L. Welker, H. Tuppy	Mikroskopier-saal 1
12.00 – 13.00 Mittagspause			
Key note lecture			
13.00 – 14.00	The international system for reporting serous fluid cytopathology-diagnostic categories and clinical management Ashish Chandra		
14.00 – 15.30	Mikroskopier-Workshop 5 Drüsige Läsionen in der Vorsorgezytologie	J. de Jonge	Mikroskopier-saal 1
14.00 – 15.30	Mikroskopier-Workshop 6 Hämatologische Zytologie (Knochenmark- und Lymphknoten)	Haferlach, H. Griesser	Mikroskopier-saal 2
15.30 – 16.00 Kaffeepause			
16.00 – 18.00	Mikroskopier-Workshop 7 Schilddrüse, Erregerdiagnostik bei pulmonalen Infektionen	I. Ruschenburg, J. Schalleschak	Mikroskopier-saal 1

Samstag, 4. November 2023

9.00 – 11.00	Mikroskopier-Workshop 8 Gynäkologische Zytologie Dünnschichtzytologie: verschiedene Methoden	V. Storch (VDCA)	Mikroskopier-saal 1
--------------	--	------------------	---------------------



REFERENTEN:

Dr. med. Mahmoud Abbas, Münster
Prof. Dr. Güliz Barkan, Illinois, USA
Dr. med. Brigitta Bartel, Köln
Prof. Dr. med. Iris Bittmann, Rotenburg (Wümme)
Dr. Ashish Chandra MD, London, UK
Dr. med. Manfred Czompo, Wels, AT
Dr. rer. biol. hum. Hatice Elmas, Hamburg
Dr. med. Marianne Engels, Köln
Prof. Dr. Dr. Nikolaus Freudenberg, Freiburg/Breisgau
Dr. med. Sylvia Gütz, Leipzig
Prof. Dr. Henrik Griesser, Köln
Martin Grohmann, Leipzig
Prof. Dr. Dr. Torsten Haferlach, München

REFERENTEN (Fortsetzung)

Dr. med. Ralf Heine, Halle (Saale)
Dr. rer. medic. Maria Herberg, Leipzig
Dr. med. Antje Hölsken, Halle
Prof. Dr. Ümit Ince, Istanbul, (TR)
Dr. med. Jan de Jonge, Schüttorf
Biol. Cavit Kerem Kayhan, Istanbul, (TR)
Prof. Dr. Ivana Kholova, Tampere, (FIN)
Dr. med. Grit Krause, Ballenstedt
Prof. (Associate) Dr. William Leenders, Nijmegen, Netherlands
Dr. rer. biol. hum. Lea van der Linde, Hamburg
Prof. Dr. Claire Michael, MBBCH, Cleveland, (USA)
Dr. med. Miriam Möller, Halle (Saale)
Dr. med. Jamal Musayev, Baku, (AZ)
Prof. Dr. Binnur Önal, Istanbul, (TR)
Dr. med. Bernhard Opitz, Halle (Saale)
Dr. med. Spasenija Savic Prince, Basel, (CH)
Dr. med. Susanne Riha, Coswig
PD Dr. med. Achim Rittmeyer, Immenhausen
Dr. med. Ilka Ruschenburg, Einbeck
Dr. med. Johann Schalleschak, Wien, (AT)
Prof. Dr. Dr. Dietmar Schmidt, Trier
Prof. Dr. Wolfgang Schütte, Halle (Saale)
Dr. med. Bisharah Soudah, Hannover
Vivian Storch, München
Dr. med. Christiane Taege, Lutherstadt Eisleben
Levent Trabzonlu MD, Maywood, Illinois, (USA)
Dr. med. Herwig Tuppy, Wels, (AT)
PD Dr. med. Lutz Welker, Hamburg
Prof. Dr. med. Claudia Wickenhauser, Halle (Saale)
Dr. med. Uta Wülfig, Hemer
Dr. medic. Arjola Xhaja, Frankfurt/Main

VERANSTALTUNGSDETAILS

Veranstaltungsort:

Institut für Anatomie und Zellbiologie
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Große Steinstraße 52, 06108 Halle

Rückfragen:

Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale)
Sekretariat der Medizinischen Klinik III
Frau Susan Arlt
Tel.: +49 (0) 345 213 - 42 87
Fax: +49 (0) 345 213 - 42 82
E-Mail: sekretariat.med3@krankenhaus-halle-saale.de

Teilnahmegebühr inkl. Mikroskopier-Workshops:

Ärztinnen / Ärzte: 400 €
CTA / MTA: 300 €

Hotel:

Bei folgendem Hotel haben wir ein Zimmerkontingent reserviert:

Hotel Dorint Charlottenhof Halle (Saale)
EZ 117 Euro unter dem Stichwort „Zytologieseminar“
www.hotel-halle-saale.dorint.com
Telefon: +49 (0) 345 2923-0
E-Mail: reservierung.halle-charlottenhof@dorint.com

Zertifizierung:

Die Veranstaltung wurde von der Ärztekammer Sachsen-Anhalt mit 19 Fortbildungspunkten zertifiziert. Jeder Mikroskopierkurs wurde zusätzlich mit 3 Fortbildungspunkten zertifiziert und thematisch ausgewiesen.

Die Veranstaltung findet mit Unterstützung folgender Firmen statt:

Amgen 1.000 Euro, AstraZeneca 500 Euro, MSD 750 Euro, Roche, Sanofi, ZEISS.
Weitere Sponsoren stehen zum Zeitpunkt des Druckes noch aus.

VERBINDLICHE ANMELDUNG

DGZ-Tagung und Hallesches Zytologieseminar vom 02.11. – 04.11.2023 des Krankenhauses St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale) / Sachsen-Anhalt im Anatomischen Institut der MLU Halle (Saale)



Bitte melden Sie sich vorzugsweise online an:
<https://www.krankenhaus-halle-saale.de/dgz-anmeldeformular>

oder per Fax an: +49 (0) 345 213 - 42 82 oder per
E-Mail an: sekretariat.med3@krankenhaus-halle-saale.de mit folgenden Infos

Titel Vorname Name: _____

Krankenhaus/Praxis: _____

Anschrift: _____

EFN-Nr.: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Rechnungsadresse: _____

Teilnahme an der Abend-
veranstaltung am 3.11.2023:
Zusatzkosten: 50,00 Euro

Teilnahme am
Mikroskopierworkshop

☐ ja ☐ nein

1 2 3 4 5 6 7 8
☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐

Hiermit melde ich mich verbindlich an.

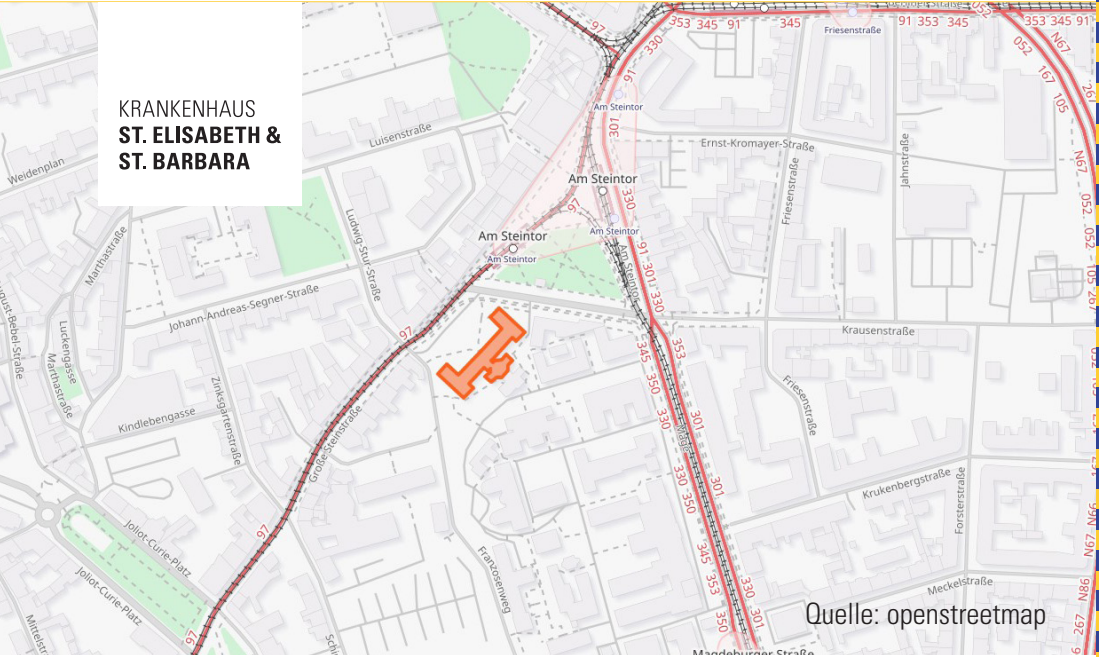
Ort, Datum

Unterschrift

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – Anmeldeschluss ist der 09.10.2023.



KRANKENHAUS
**ST. ELISABETH &
ST. BARBARA**



Quelle: openstreetmap

VERANSTALTUNGSORT:

Institut für Anatomie und Zellbiologie
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Große Steinstraße 52
06108 Halle (Saale)



Elisabeth Vinzenz
Verbund

Das Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale) gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund – einer starken Gemeinschaft katholischer Krankenhäuser, die für Qualität und Zuwendung in Medizin und Pflege stehen.